

# EINLADUNG

## Podiumsdiskussion

### Zukunft der Pflege in Sachsen-Anhalt

Donnerstag, 31. Mai 2018, 18.00 – 20.00 Uhr

**Hotel Schlossmühle (Raum: Großer Konvent), Kaiser-Otto-Straße 28-30, 06484 Quedlinburg,  
Tel.: 03946 – 78 70**

Leitung: Wolfgang Höffken, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen-Anhalt, Magdeburg

Dank des medizinischen Fortschritts steigt die Lebenserwartung der in Deutschland lebenden Menschen. Diese Entwicklung ist gut, hat aber auch zur Folge, dass in Zukunft mehr Fachkräfte in der Pflege benötigt werden.

Damit steht die Pflegelandschaft Sachsen-Anhalts vor großen Herausforderungen: Allein innerhalb des Zeitraums von 2013 bis 2030 wird der Pflegebedarf um 36 % steigen. Es werden mehr qualifizierte Pflegekräfte benötigt, um diese Herausforderung meistern zu können. Gleichzeitig geht die Bevölkerung des Landes bis zum Jahr 2030 um 12 % zurück und damit auch der Anteil der erwerbsfähigen Menschen.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung stellt sich die Frage, woher die Fachkräfte kommen sollen? In Deutschland arbeitet die Hälfte der ausgebildeten Pflegekräfte in anderen Berufen. Die Arbeit muss durch bessere Bezahlung und gute Arbeitsbedingungen attraktiver werden. Parallel dazu steigen die

Kosten für die Pflege. Um Geld für diesen Wandel bereitzustellen, ist es sinnvoll, die Pflegeversicherungen auf den Prüfstand zu stellen.

Welche Veränderungen in der Pflegeversicherung sind aus Sicht von Betroffenen und Expert\_innen dafür notwendig? Wie können Gehälter und Arbeitsbedingungen durch gemeinverbindliche Tarifverträge flächendeckend verbessert werden?

Antworten auf diese Fragen sollen in einer Gesprächsrunde mit unseren Expert\_innen besprochen werden. Sie sind herzlich eingeladen mitzudiskutieren!

Bei Interesse an dieser Veranstaltung, bitten wir Sie, sich **verbindlich** bei der Friedrich-Ebert-Stiftung anzumelden.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

Bitte den unteren Abschnitt abtrennen und an die Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen-Anhalt, **Otto-von-Guericke-Str. 65 in 39104 Magdeburg**, senden oder faxen an: **(03 91) 5 68 76 15** oder E-Mail: **info.magdeburg@fes.de**



Ich melde mich zur Veranstaltung zum Thema „Zukunft der Pflege ...“ am 31.05.2018 in Quedlinburg an.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Seminar Nr.  
18240507

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Programm

18.00 – 18.05 Uhr

### **Begrüßung**

Wolfgang Höffken

18.05 – 18.45 Uhr

### **Statements zum Thema**

Beate Bröcker, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg

Anke Schleritt, stellv. Geschäftsführerin der AWO Kreisverband Harz e.V., Quedlinburg

Katharina von Hoff, Heimleitung Pflegeheim „Sonneck-Harzfriede“, Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e.V., Halberstadt

Manuela Schaar, Gewerkschaftssekretärin ver.di – Landesbezirk Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, Leipzig

18.45 – 20.00 Uhr

### **Podiumsdiskussion**

Beate Bröcker, Anke Schleritt, Katharina von Hoff, Manuela Schaar

Moderation:

Andreas Steppuhn, stellv. Vorsitzender der SPD-Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt, Magdeburg/Quedlinburg

Im Anschluss besteht die Gelegenheit, die Gespräche in lockerer Atmosphäre bei einem Getränk fortzusetzen.



---

Für Fensterumschlag

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Landesbüro Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 65

39104 Magdeburg